P28-017 Projekt 28: Berlin, Stadt für Familien

Antragsteller*in: Lisa Paus (KV Charlottenburg-Wilmersdorf)

Änderungsantrag zu P28

Von Zeile 16 bis 17 einfügen:
Deshalb ermöglichen wir mehr Führungsstellen in Teilzeit und mehr Teilzeitausbildungen, was besonders Alleinerziehenden zugutekommt. Als neues Projekt 29 einfügen:

Hauptstadt der Alleinerziehenden

150.000 Alleinerziehende leben in unserer Stadt, 90 Prozent von ihnen sind Frauen. Vielen von ihnen gelingt es trotz aller Anstrengungen nicht, aus der Armut herauszukommen. Diesen Familien muss niemand erklären, wie wichtig Bildung ist – und dazu gehören auch die Betreuung in Kindertagesstätten, Zugang zu Familienzentren und zu anderen Angeboten. Eine unserer wichtigsten politischen Aufgaben besteht darin, diese Familien intensiv zu unterstützen. Das heißt, dass wir sie beim Berufseinstieg oder -wiedereinstieg besser begleiten und sie mit einer ergänzenden Kinderbetreuung für die Notfälle des Lebens absichern wollen. Wir setzen uns für eine gerechtere Familienförderung ein: weg vom Ehegattensplittung hin zur Unterstützung von Familien, in denen Kinder leben. Unterstützung heißt zudem, dass Alleinerziehende weiterhin die Möglichkeit bekommen, auch mit nur einem – zum Teil kleinen – Einkommen eine Wohnung in ihrem vertrauten Viertel bezahlen zu können. Soziale Wohnungs- und Mietenpolitik heißt für uns, die Bedürfnisse der Alleinerziehenden anzuerkennen und in die Praxis umzusetzen. Gerade Alleinerziehende benötigen neben der sozialen auch die materielle Sicherheit, um trotz zum Teil schwieriger Lebensumstände ein gutes Leben führen zu können. Deshalb setzen wir uns für eine Kindergrundsicherung ein.

Begründung

Das Projekt entspricht der Berliner Beschlusslage und ist als Ansprache an die Alleinerziehenden in unserer Stadt notwendig.

Unterstützer*innen

Bahar Haghanipour (LAG Frauen- und Geschlechterpolitik); Michael Ruben Bandt (AG Kinder, Jugend und Familie); Marianne Burkert-Eulitz (AG Kinder, Jugend und Familie); Simon Ebner (AG Kinder, Jugend und Familie); Armin Emrich (AG Kinder, Jugend und Familie); Malte Jansen (AG Kinder, Jugend und Familie); Bernd Schwarz (AG Kinder, Jugend und Familie); Petra Vandrey (AG Kinder, Jugend und Familie); Dr. Christiane Fry (KV Charlottenburg-Wilmersdorf); Christoph Wapler (KV Charlottenburg-Wilmersdorf)